

**Auszug**  
aus dem Protokoll der  
**28. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Planungsausschusses**  
vom 01.03.2016

**Top 9.1    Mündlicher Sachstandsbericht der Verwaltung**

Herr Lieberknecht führt aus, dass man sich für die Neugestaltung der Ostpromenade mit den Planungsbüros in Abstimmungsgesprächen befindet. Darüber wird man in der nächsten Sitzung der Hafen-AG, die nach den Ferien stattfinden wird, berichten.

Herr Schumacher bemängelt die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt. Er wird immer wieder wegen der Versandung und warum der Hafen nicht 1 m höher gebaut wurde angesprochen. Man müsse die Gründe kommunizieren und einmal ein Querprofil zeigen.

Herr Lieberknecht stellt klar, dass es sich hier nicht um Sand, sondern um Schlick handelt. Der wird im Frühjahr entfernt, die Ausschreibungsergebnisse liegen inzwischen vor. Auch Hamburg hatte nach Aussage des Wasser- und Schifffahrtsamtes sehr stark mit Verschlickung zu kämpfen gehabt, da die Elbe letztes Jahr wenig Oberwasser geführt hat und daher die Sedimente nicht weit genug elbabwärts getragen wurden. Weiter erklärt er, dass die Spundwand eine Erhöhung nicht getragen hätte.